

Allerseelen alørzeløn

Stell auf den Tisch die duftenden Reseden

[ʃtɛl aof den tɪʃ di duftəndən rezədən

Die letzten roten Aestern trag herbei

di lɛtstən rotən astərn trak hɛɾbae

Und laß uns wieder von der Liebe reden

unt lass uns vidəɾ fən deɾ libə redən

Wie einst im Mai.

vi aenst im mae

Gib mir die Hand daß ich sie heimlich drücke

gip miɾ di hant dass ɪç zi haemliç drʏkə

Und wenn mans sieht mir ist es einerlei

unt ven mans zit miɾ ist es aenərlae

Gib mir nur einen deiner süßen Blicke

gip miɾ nur aenən daenəɾ zyssən blikə

Wie einst im Mai.

vi aenst im mae

Es blüht und duftet heut auf jedem Grabe

es blyt unt duftət hœt aof jedəm grabə

Ein Tag im Jahr ist ja den Toten frei

aen tak im jar ist ja den totən frae

Komm an mein Herz daß ich dich wieder habe

kœm an maen hɛrts dass ɪç diç vidəɾ habə

Wie einst im Mai.

vi aenst im mae]